

## INVESTITION IN DIE ZUKUNFT

Jede zehnte Person, die 2022 in der soH angestellt war, befand sich in der Ausbildung. Im Weiterbildungsbereich weiterhin gestiegen ist der Anteil an E-Learning-Angeboten, die ergänzend zu den Präsenzs Schulungen angeboten werden. Erfreulich sind auch die positiven Bewertungen, welche die soH als Ausbildungsstätte erhielt.

Die soH ist die grösste Ausbildungsstätte des Kantons. Per Ende 2022 bot sie 418 Personen oder 10.3% ihrer Mitarbeitenden eine Aus-, Weiter- oder Fortbildungsmöglichkeit an. Mit 77 E-Learning-Angeboten und 148 Präsenzs Schulungsangeboten stieg der Anteil der E-Learning-Angebote weiter an.

Bei den überfachlichen Weiterbildungen waren die beliebtesten Kurse jene rund um die psychische Gesundheit wie Resilienz, Emotionsregulation, Achtsamkeit oder die entsprechenden Beratungsangebote für Einzelpersonen. 34 Führungspersonen haben interne Führungslehrgänge besucht.

### 95 Abschlüsse in der Berufsbildung Pflege

Alleine im Bereich Pflege schlossen 2022 bei der soH 95 Personen eine Berufsausbildung erfolgreich ab, 16 von ihnen sogar mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von über 5.5. Rund zwei Drittel der ausgebildeten Fachpersonen im Bereich Pflege bleiben nach der Ausbildung weiterhin bei der soH tätig.

Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass nach dem pandemiebedingten Unterbruch die dreitägigen Schulungen im Aggressionsmanagement wieder stattfinden können. Die Auszubildenden lernen in dieser Schulung, wie sie bei verbaler und physischer Aggression professionell deeskalierend reagieren können. Die Schulungen werden von NAGS-Dozierenden der Psychiatrischen Dienste durchgeführt.

### Erweiterung des Ausbildungsangebots

Erstmals erwarben 2022 zwei Personen das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) zur Medizinproduktetechnologin beziehungsweise zum Medizinproduktetechnologen. Die Berufslehre wird an der soH seit 2019 angeboten.

### i Überdurchschnittlich beliebt

Die Weiterbildung von Assistenzärztinnen und -ärzten zu Fachärzten ist neben der Patientenbehandlung eine zentrale Aufgabe eines öffentlichen Spitals. Insgesamt waren 403 Assistenzärztinnen und -ärzte in der soH beschäftigt (inklusive unterjährige Ein- und Austritte). Die soH erhält von Assistenzärztinnen und Assistenzärzten immer wieder sehr positive Rückmeldungen. So waren die Ausbildungspraktika bei hiesigen Hausärztinnen und -ärzten 2022 mit 17 Teilnehmenden, davon 11 Frauen, praktisch ausgebucht. Auch die ETH-Auswertungen der Rückmeldungen zur Weiterbildungsstätte fallen immer wieder positiv aus. In der Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie beispielsweise lobten Assistenzärztinnen und -ärzte insbesondere die Bereiche Betriebskultur, Entscheidungskultur und Patientensicherheit. Im Bereich Arbeitsklima, ehrlicher und direkter Umgang sowie Behandlung als vollwertige Mitarbeitende erteilten sie den Kliniken der soH sogar fast die Höchstnote. ■

### Zunahme bei den Praktika

Am Kantonsspital Olten und am Bürgerspital Solothurn konnten in den Geburtenabteilungen zusätzliche Praktikumsplätze angeboten und auch alle besetzt werden. Diese sind Teil des Bachelor of Science Hebamme. Im Studium Bachelor of Science Pflege gab es eine Zunahme bei der Besetzung der Wahlpraktika.

Sehr erfreulich ist, dass die Bewerbungen nach Studienplätzen für die Nachdiplomstudien NDS HF Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege nach der Pandemie wieder zugenommen haben. In der Notfall- und Intensivpflege konnten nahezu alle Nachdiplomstudienplätze besetzt werden, in der Anästhesiepflege sogar alle.

### Wissenschaftliche Tätigkeit in der soH

Viele der soH-Fachärzte/-innen und andere akademische Mitarbeitende sind neben der Patientenbehandlung auch wissenschaftlich tätig. Sie publizieren in den wichtigen medizinischen oder pflegewissenschaftlichen Fachzeitschriften, referieren an nationalen oder internationalen Kongressen, arbeiten in Forschungsprojekten mit oder haben universitäre Lehraufträge oder Titularprofessuren.



Dank ihres Engagements in der Aus-, Weiter- und Fortbildung leistet die soH einen wesentlichen Beitrag daran, dass auch in Zukunft ausreichend Gesundheitsfachpersonen für die Versorgung der Bevölkerung vorhanden sind.



### i Stärke der Pflege

Diese acht Berufsbildungsprogramme wurden im vergangenen Jahr in der soH absolviert:

- Fachfrau Gesundheit EFZ / Fachmann Gesundheit EFZ • Medizinproduktetechnologin EFZ / Medizinproduktetechnologe EFZ
- Dipl. Pflegefachfrau HF / Dipl. Pflegefachmann HF • Dipl. Fachfrau Operationstechnik HF / Dipl. Fachmann Operationstechnik HF
- Dipl. Rettungssanitäterin / Dipl. Rettungssanitäter • Dipl. Expertin Anästhesiepflege NDS HF / Dipl. Experte Anästhesiepflege NDS HF
- Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF / Dipl. Experte Intensivpflege NDS HF • Dipl. Expertin Notfallpflege NDS HF / Dipl. Experte Notfallpflege NDS HF ■